

## Monatliche Marktlage zu Milch und Milchprodukten in der Schweiz Bio-Milchproduktion und Bio-Milchverwertung Milch-Marktinformationen Ausland

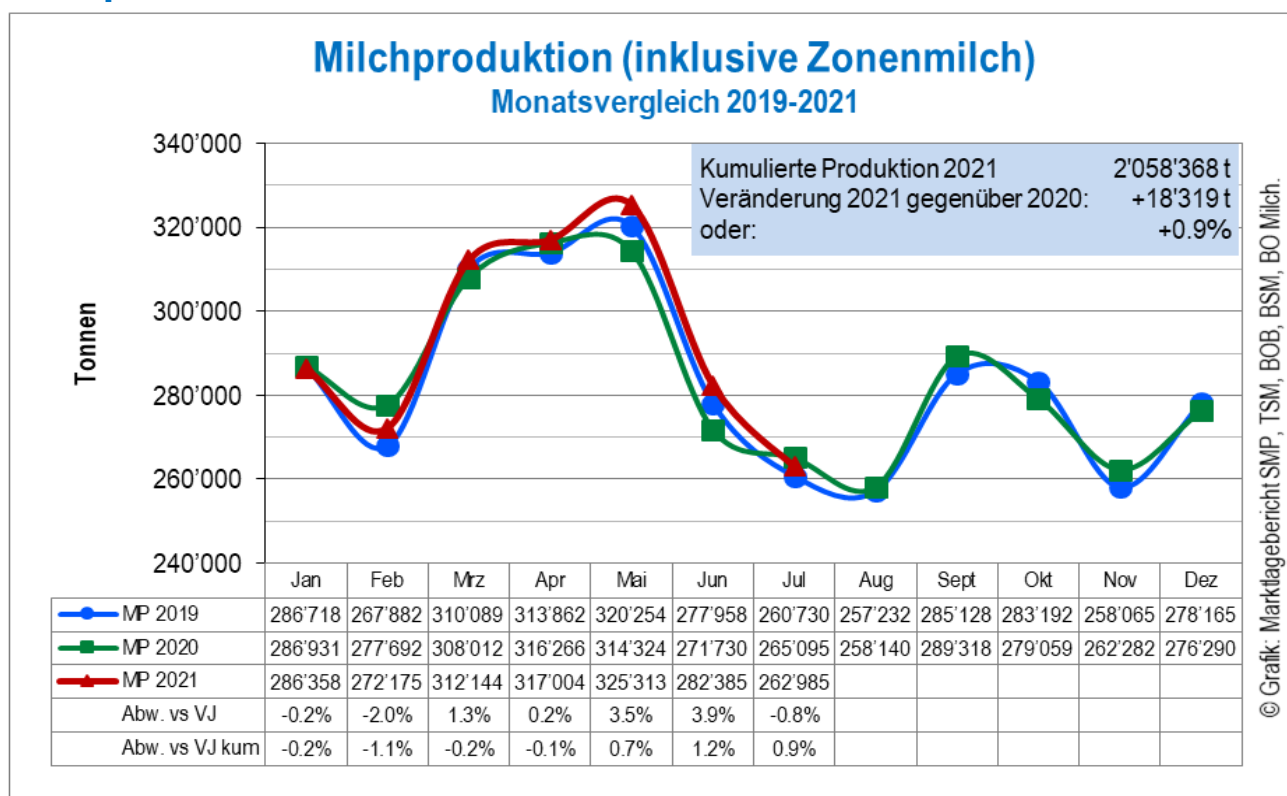
Ausgabe September 2021

Monatliche Produktion in Tonnen (Juli)								Aussenhandel in Tonnen	
Jahr	Milch	davon Bio-Milch	Molkerei-Produkte	Käse-Produktion	Butter	Mager-Milchpulver	Voll-Milchpulver	Käse-Export	Käse-Import
2020	265'095	20'012	72'565	16'906	2'526	1'075	461	5'360	6'107
2021	262'985	20'262	64'933	16'562	2'372	1'278	886	5'691	6'163
<b>Abweichung</b>									
t	-2'110	+250	-7'632	-344	-154	+203	+425	+331	+55
%	-0.8	+1.2	-10.5	-2.0	-6.1	+18.9	+92.1	+6.2	+0.9

Kumulierte Produktion in Tonnen (Januar – Juli)								Aussenhandel in Tonnen	
Jahr	Milch	davon Bio-Milch	Molkerei-Produkte	Käse-Produktion	Butter	Mager-Milchpulver	Voll-Milchpulver	Käse-Export	Käse-Import
2020	2'040'049	163'532	526'267	118'157	25'160	14'071	8'141	39'953	42'813
2021	2'058'368	179'049	507'281	120'861	25'881	16'198	8'686	43'099	45'709
<b>Abweichung</b>									
t	+18'319	+15'517	-18'986	+2'704	+721	+2'127	+545	+3'146	+2'896
%	+0.9	+9.5	-3.6	+2.3	+2.9	+15.1	+6.7	+7.9	+6.8

Inhaltsverzeichnis	Seite
Übersicht	1
Milchproduktion	2
Bio-Milchproduktion und Bio-Milchverwertung	3-4
Milchkauf direkt von Produzenten (Erstmilchkauf)	5
Milchgehalte	6
Milchkuhbestand	7
Molkereiprodukte	8
Käse	9-12
Butter	13
Milchpulver	14
Milch-Marktinformationen Ausland	15-17
Richtpreise Branchenorganisation Milch	18
<b>Sonderthema</b>	
Konsumenten achten auf Herkunft und Informationen auf der Verpackung	19

## Milchproduktion



Quelle: TSM Treuhand GmbH / MP = Milchproduktion

### Monatliche Milchproduktion

Im Juli 2021 betrug die Milchproduktion 262'985 Tonnen. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme von 2'110 Tonnen oder minus 0.8 Prozent. Im Vergleich zum Juli 2019 wurde bei der Milchproduktion eine Zunahme von 2'255 Tonnen oder plus 0.9 Prozent verzeichnet.

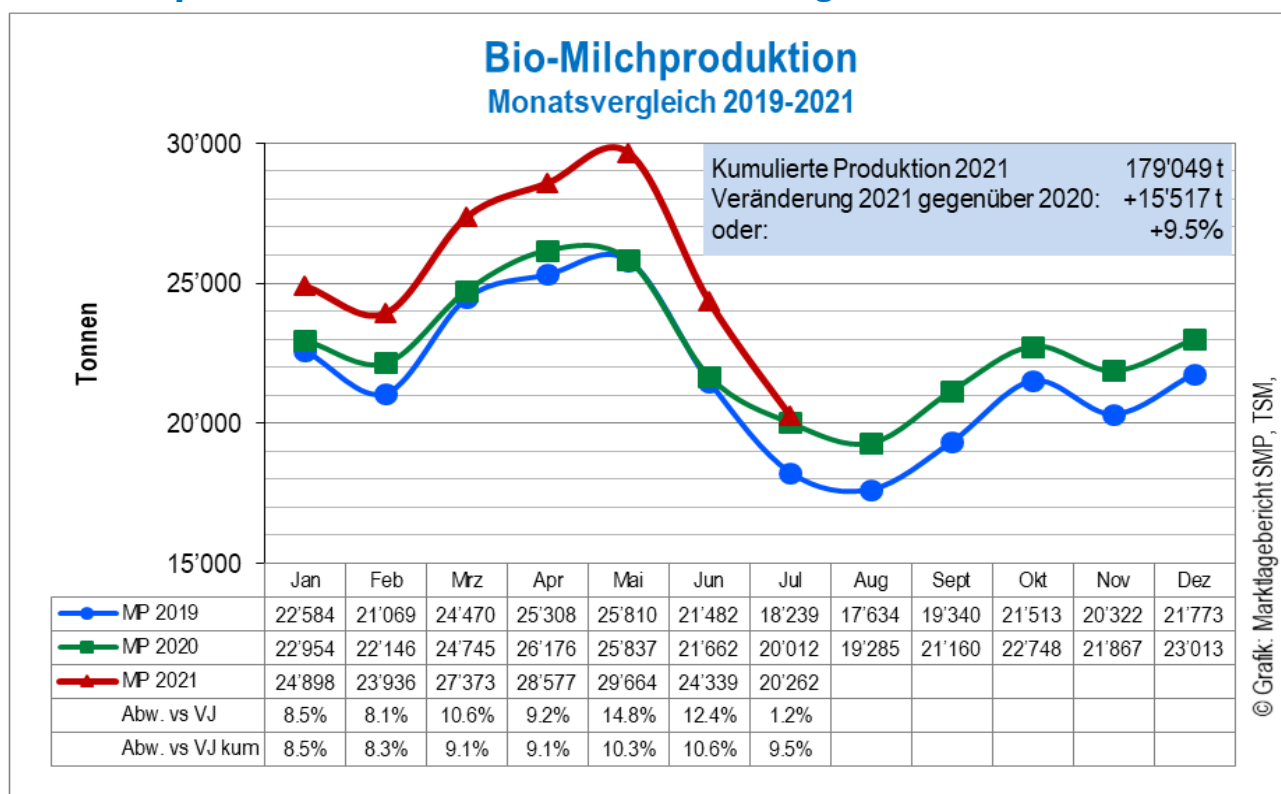
### Kumulierte Milchproduktion

Die kumulierte Produktion von Januar bis Juli 2021 betrug 2'058'368 Tonnen. Sie lag plus 18'319 Tonnen oder 0.9 Prozent höher als in der Vorjahresperiode (schaltjahrbereinigt +1.4%) und plus 20'877 Tonnen oder 1.0 Prozent höher als 2019.

### Prognose

Die Milchproduktion für den Monat August 2021 entspricht gemäss dbMilch.ch voraussichtlich minus 0.9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat (Prognose auf Basis der bereits erfassten Daten).

## Bio-Milchproduktion und Bio-Milchverwertung



Quelle: TSM Treuhand GmbH / MP = Milchproduktion

### Monatliche Bio-Milchproduktion

Im Juli 2021 wurden 20'262 Tonnen Bio-Milch eingekauft. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Zunahme von 250 Tonnen oder plus 1.2 Prozent. Im Vergleich zum Juli 2019 wurde bei der Milchproduktion eine Zunahme von 2'023 Tonnen oder plus 11.1 Prozent verzeichnet.

### Kumulierte Bio-Milchproduktion

Die kumulierte Produktion von Januar bis Juli 2021 betrug 179'049 Tonnen. Sie lag 15'517 Tonnen oder 9.5 Prozent höher als in der Vorjahresperiode (schaltjahrbereinigt +10.0%) und 20'087 Tonnen oder 12.6 Prozent höher als in der Periode 2019.

Das höhere Produktionsniveau beruht u.a. auch darauf, dass per 1. Februar 2021 die Warteliste von Bio-Milchproduzenten aufgehoben wurde.

Zu Bio-Milchprodukten wurden im 2021 bisher 158'528 Tonnen verarbeitet; siehe nächste Seite.

### Weitere Informationen zum Bio-Milchmarkt unter:

<https://www.blw.admin.ch/blw/de/home/markt/marktbeobachtung/bio.html>

<https://www.bioaktuell.ch/markt/biomarkt/milch.html>

## Bio-Milchverarbeitung

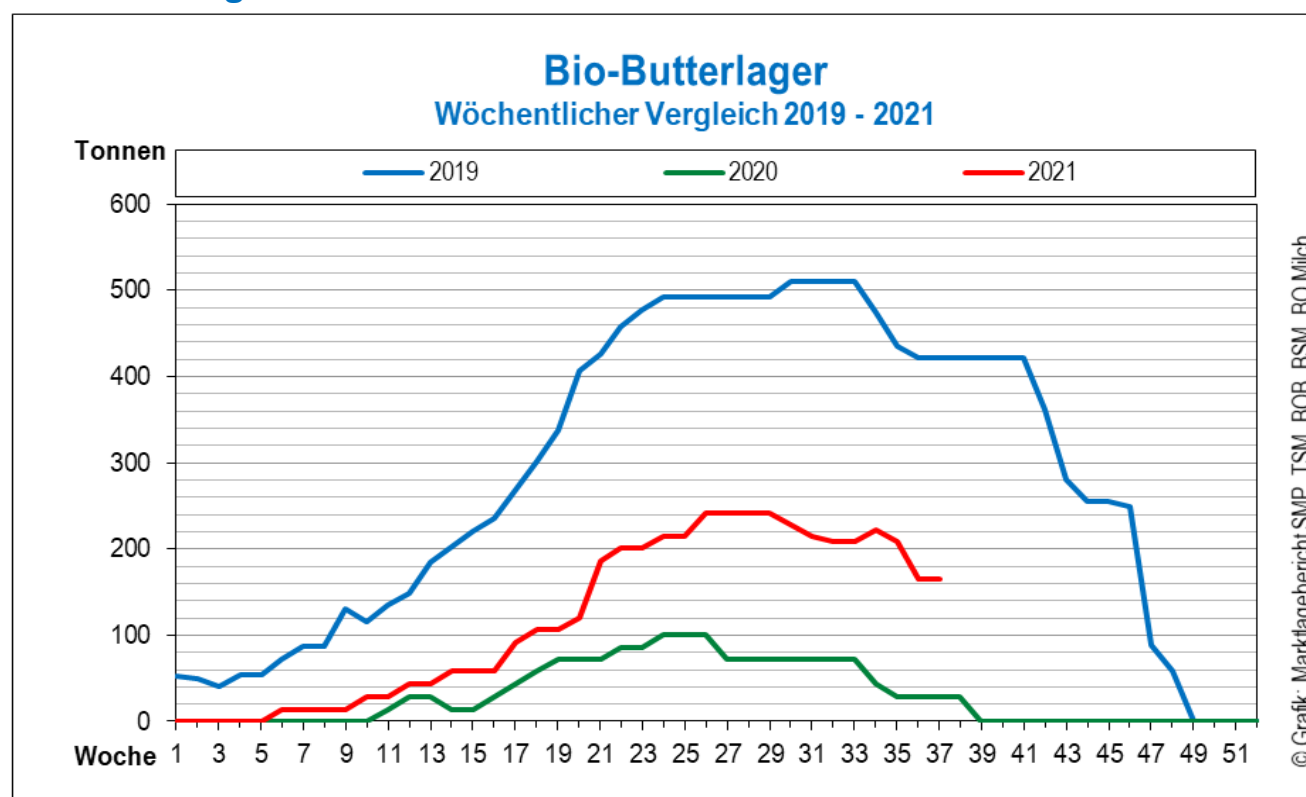
BIO-Milchverarbeitung in MAE*	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan.-Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Käse, silofreie Milch	4'088	51	1.3	36'600	1'389	3.9
Käse, Silomilch	3'057	-512	-14.3	26'843	4'045	17.7
Quark	291	43	17.3	2'384	307	14.8
Konsummilch	4'439	-96	-2.1	35'959	619	1.8
Konsumrahm	518	-8	-1.5	3'798	32	0.8
Jogurt	1'054	-149	-12.4	8'677	-370	-4.1
übrige Molkereiprodukte (inkl. Speiseeis)	274	23	9.2	2'192	331	17.8
Dauermilchwaren	1'357	480	54.7	8'921	689	8.4
Butter	2'340	-374	-13.8	28'360	4'696	19.8
andere Verwertung	36	-197	-84.5	4'794	770	19.1
<b>Total BIO-Milchverarbeitung</b>	<b>17'454</b>	<b>-739</b>	<b>-4.1</b>	<b>158'528</b>	<b>12'508</b>	<b>8.6</b>

Quelle: TSM Treuhand GmbH

## Kommentar Bio-Milchverarbeitung

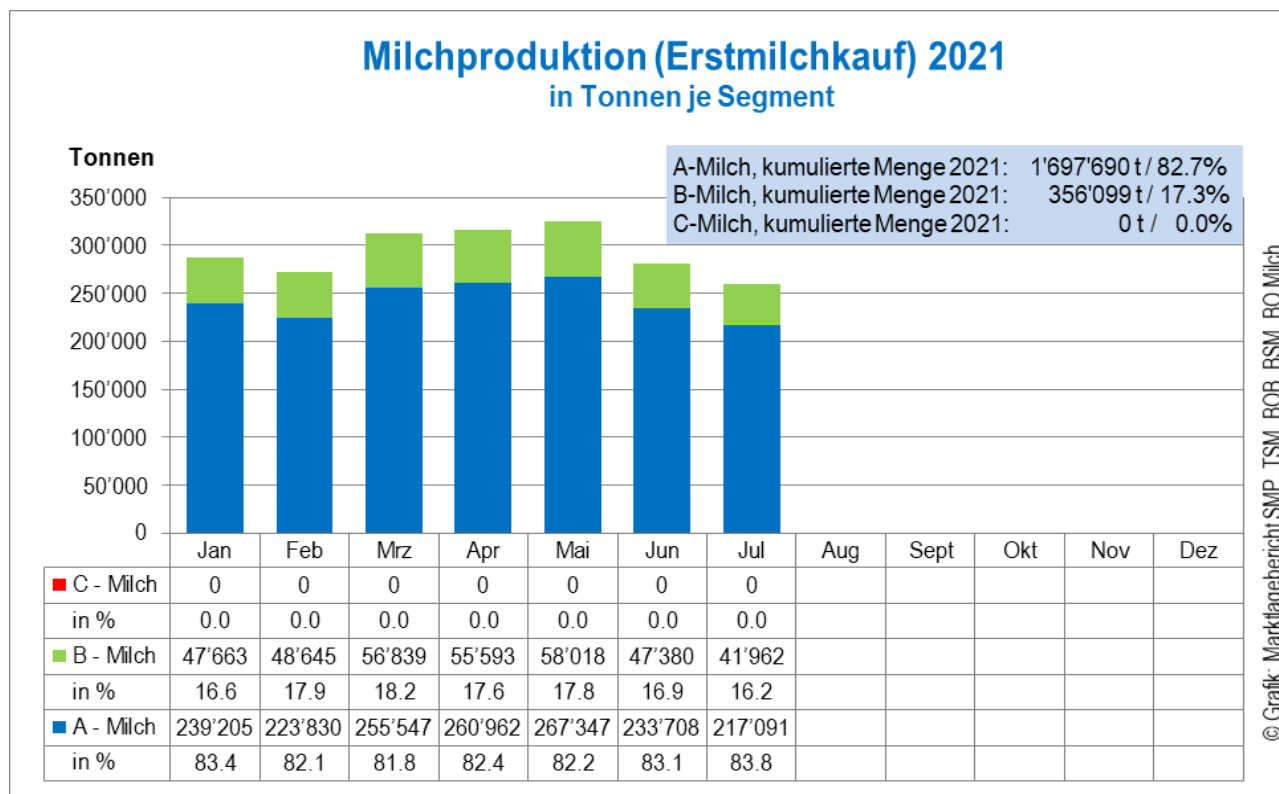
Die kumulierte Milchverarbeitung von Januar bis Juli 2021 betrug 158'528 Tonnen Milchäquivalente (MAE). Im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht dies einer Zunahme von 12'508 Tonnen oder plus 8.6 Prozent.

## Bio-Butterlager



Quelle: BOB (Tiefkühlager)

## Milchkauf direkt von Produzenten (Erstmilchkauf)



Quelle: BO Milch

Hinweis: Auf der Alp verkäste Alp-Milch sowie direkt vermarktete Milch sind nicht berücksichtigt.

### Kommentar

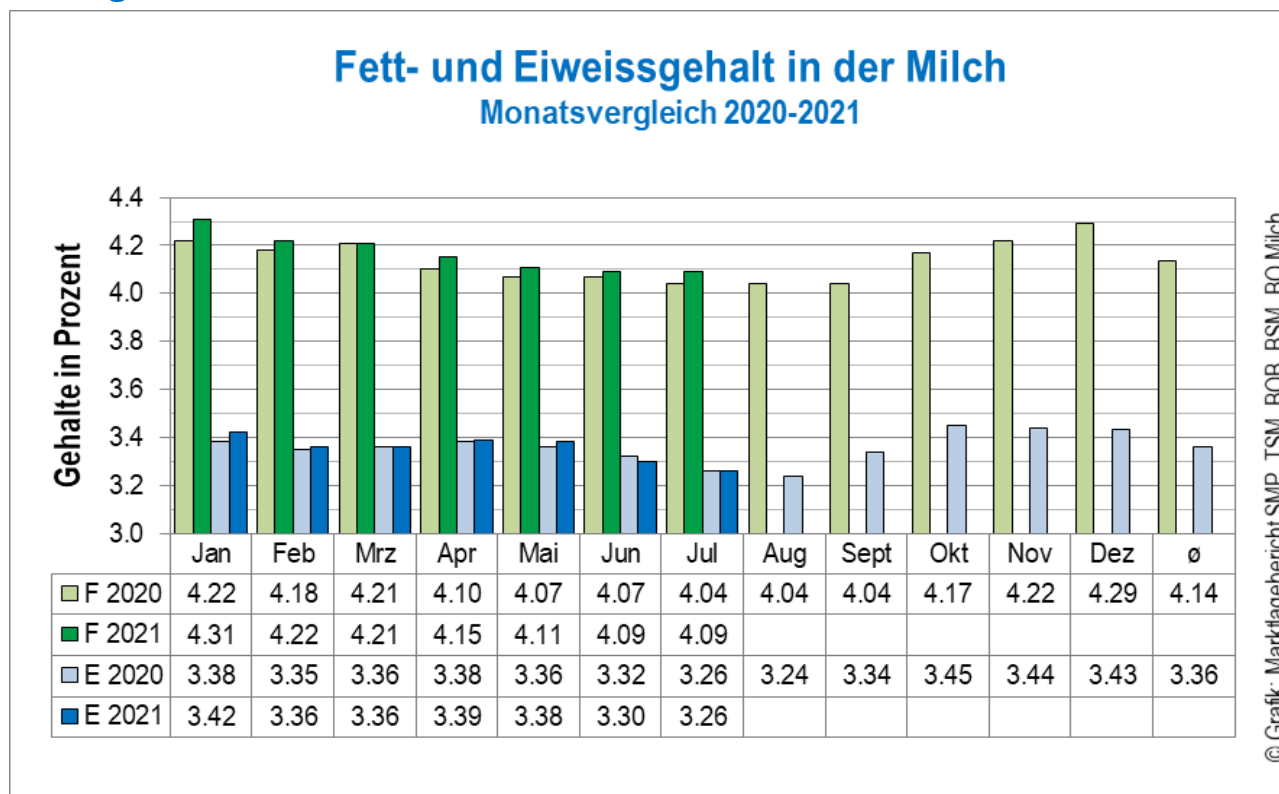
Der Erstmilchkauf beinhaltet alle in der Schweiz in Verkehr gebrachte Milch.

Die Anteile der Segmentierung sind je nach Verarbeiter unterschiedlich, es ist aber ein allgemeiner Trend zu etwas weniger B-Milch zu beobachten.

Dies ist Ausdruck davon, dass die Milch auch im Sommer 2021 gesucht blieb. Denn ein tieferer Anteil B-Milch zeigt, dass die Milch eher ins höherpreisige A-Segment geflossen ist.

Der Handel mit C-Milch ist nach wie vor kein Thema.

## Milchgehalte



Quelle: TSM Treuhand GmbH / F = Fett; E = Eiweiss

### Monatlicher Fett- und Eiweissgehalt

Im Juli 2021 war der durchschnittliche Fettgehalt plus 0.05 Prozentpunkte oder 1.2 Prozent höher als im Juli 2020. Der durchschnittliche Eiweissgehalt war mit 3.26 Prozent gleich hoch wie im Vorjahresmonat.

### Monatliche Fettabweichungen

Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im Juli 2021 insgesamt 46 Tonnen mehr Milchfett produziert. Diese setzen sich zusammen aus minus 86 Tonnen aufgrund der höheren Milchproduktion und plus 132 Tonnen aufgrund der höheren Gehalte.

### Kumulierte Fettabweichungen

Von Januar bis Juli 2021 beträgt die Abweichung im Total plus 1'588 Tonnen gegenüber der Periode 2020. Davon betragen die Abweichungen aus der Milchproduktion plus 748 Tonnen und jene der Gehalte plus 840 Tonnen.

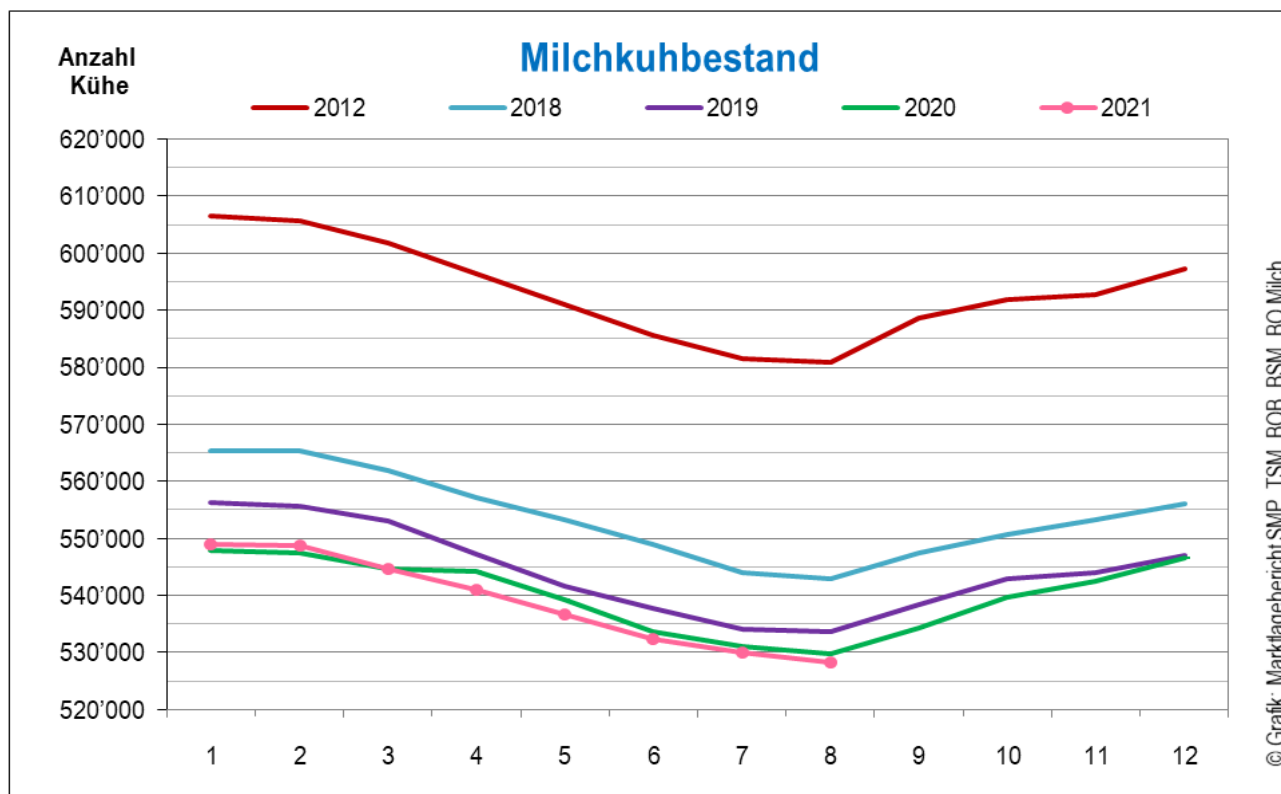
### Monatliche Eiweissabweichungen

Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden im Juli 2021 insgesamt 69 Tonnen weniger Eiweiss produziert. Dies aufgrund der tieferen Milchproduktion.

### Kumulierte Eiweissabweichungen

Von Januar bis Juli 2021 beträgt die Abweichung beim Eiweiss im Total plus 796 Tonnen gegenüber der Periode 2020. Davon betragen die Abweichungen aus der Milchproduktion plus 613 Tonnen und jene der Gehalte plus 183 Tonnen.

## Milchkuhbestand



Quellen: SBV, Identitas AG

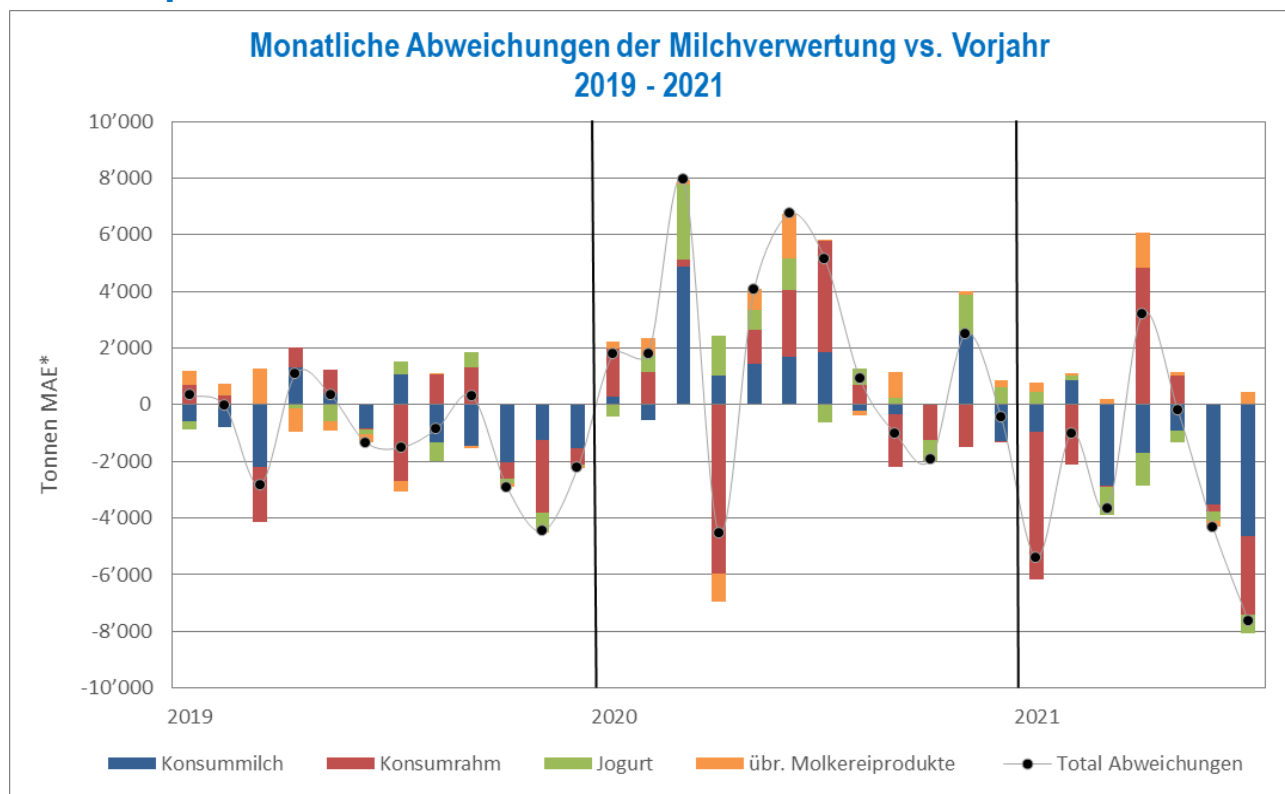
## Weibliche Tiere nach Altersgruppen (Rindvieh- und Milchkuhbestand)

Altersgruppe (Rindvieh)	August 2020	August 2021	Differenz vs. Vorjahr	Veränderung in Prozent
bis 1 Jahr	280'830	289'289	8'459	3.0
1 - 2 Jahre	204'207	206'749	2'542	1.2
<b>Altersgruppe (Milchkühe)</b>				
bis 3 Jahre	66'169	68'372	2'203	3.3
3 - 4 Jahre	113'906	113'405	-501	-0.4
4 - 5 Jahre	97'514	96'277	-1'237	-1.3
5 - 6 Jahre	77'563	76'659	-904	-1.2
>6 Jahre	174'676	173'478	-1'198	-0.7
<b>Total Milchkühe</b>	<b>529'828</b>	<b>528'191</b>	<b>-1'637</b>	<b>-0.3</b>

Quelle: SBV, Identitas AG

Weitere Informationen unter: <https://tierstatistik.identitas.ch/de>

## Molkereiprodukte



Quelle: TSM Treuhand GmbH

Milchverwertung in MAE*	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan.-Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Konsummilch	26'086	-4'626	-15.1	213'626	-13'678	-6.0
Konsumrahm	19'931	-2'762	-12.2	155'627	-4'556	-2.8
Jogurt	8'874	-679	-7.1	71'693	-2'918	-3.9
übrige Molkereiprodukte (inkl. Speiseeis)	10'042	435	4.5	66'335	2'166	3.4
<b>Total Abweichungen</b>	<b>64'933</b>	<b>-7'632</b>	<b>-10.5</b>	<b>507'281</b>	<b>-18'986</b>	<b>-3.6</b>

Quelle: TSM Treuhand GmbH

\*Ein Milchäquivalent (MAE) entspricht den Inhaltsstoffen von Eiweiss und Fett eines Kilogramms Milch (Anteil Eiweiss = 0.45 Äquivalent; Anteil Fett = 0.55 Äquivalent)

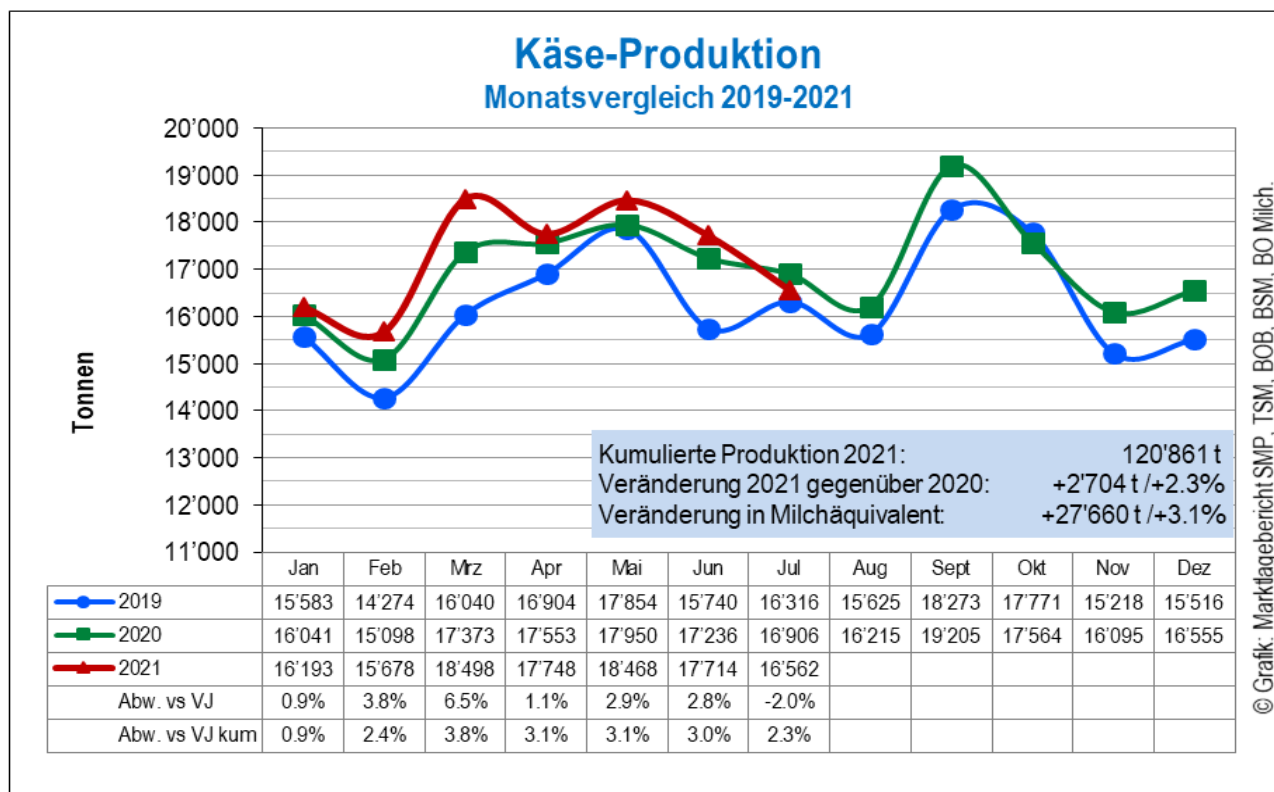
### Kommentar

Die kumulierte Produktion von Januar bis Juli 2021 betrug 507'281 Tonnen Milchäquivalente, die zu Konsummilch, Konsumrahm, Jogurt und übrige Molkereiprodukte inkl. Speiseeis verarbeitet wurden.

Im Vergleich zur Vorjahresperiode entspricht dies einer Abnahme von 18'986 Tonnen oder minus 3.6 Prozent.



## Käse



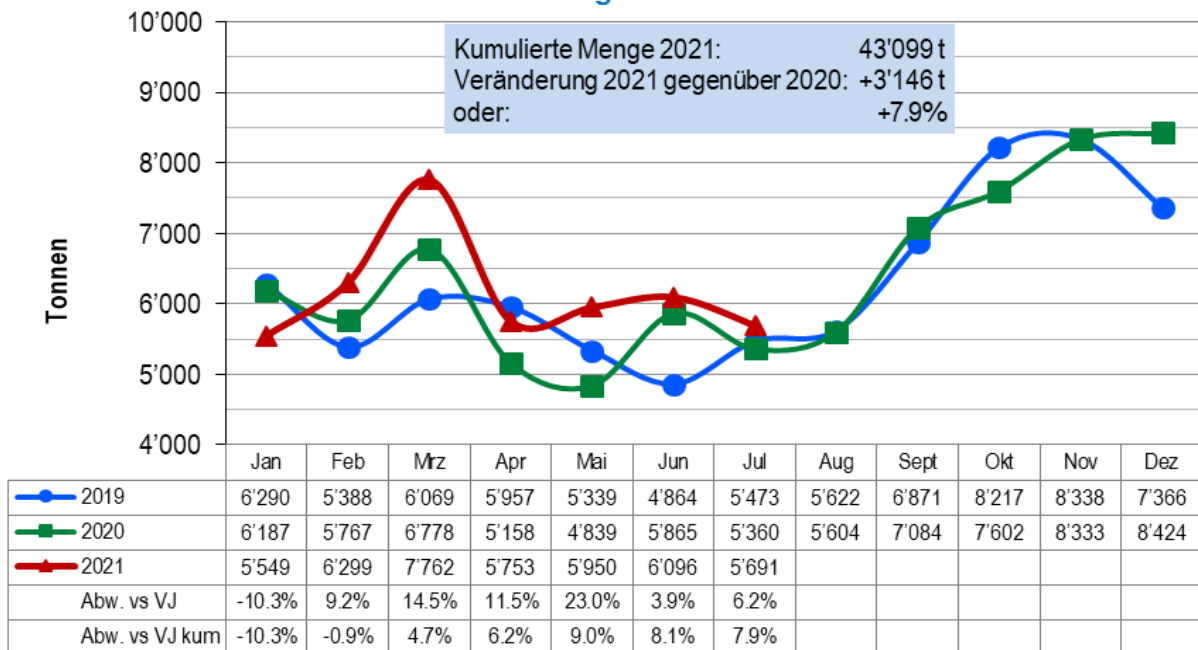
Quelle: TSM Treuhand GmbH

Käse	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan. – Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Alpkäse halbhart und hart (saisonal)	90	-66	-42.3	144	-218	-60.2
Appenzeller® Käse *	845	-12	-1.4	5'466	26	0.5
Bergkäse	257	47	22.4	2'661	234	9.6
Emmentaler AOP	1'374	-56	-3.9	10'011	-153	-1.5
Le Gruyère AOP	2'647	57	2.2	19'147	920	5.0
Raclette Suisse®	1'777	15	0.9	9'979	916	10.1
Sbrinz AOP	92	0	0.0	972	75	8.4
Tête de Moine AOP	281	-5	-1.7	1'677	350	26.4
Tilsiter Switzerland	156	-38	-19.6	1'355	-243	-15.2
Vacherin Fribourgeois AOP	327	66	25.3	1'651	285	20.9
Vacherin Mont d'Or AOP (saisonal)	0	0	0.0	108	8	8.0
Walliser Käse / Walliser Raclette AOP	112	21	23.1	1'431	194	15.7
<b>Zwischentotal Sortenkäse v.a. silofreie Milch</b>	<b>7'958</b>	<b>29</b>	<b>0.4</b>	<b>54'602</b>	<b>2'394</b>	<b>4.6</b>
Quark	1'319	-120	-8.3	10'630	-760	-6.7
Mozzarella	2'097	-153	-6.8	14'275	-377	-2.6
Mascarpone	38	-5	-11.6	311	2	0.6
übrige Frischkäse	1'215	-4	-0.3	9'278	593	6.8
Industrieware	590	185	45.7	4'033	614	18.0
Switzerland Swiss	545	-114	-17.3	4'309	-224	-4.9
Weichkäse	436	-13	-2.9	3'372	73	2.2
Ziegen-, Schaf- und Büffelkäse	163	36	28.3	1'106	219	24.7
Andere Halbhart- und Hartkäse (mager, viertelfett)	256	34	15.3	2'082	367	21.4
Andere Halbhart- und Hartkäse (halb- bis vollfett) **	1'322	-102	-7.2	11'439	-217	-1.9
Andere Halbhart- und Hartkäse (überfett)	445	-102	-18.6	4'128	250	6.4
Andere Käse	178	-18	-9.2	1'409	-219	-13.5
<b>Zwischentotal diverse Käse</b>	<b>8'604</b>	<b>-376</b>	<b>-4.2</b>	<b>66'264</b>	<b>313</b>	<b>0.5</b>
<b>Total Käse</b>	<b>16'562</b>	<b>-344</b>	<b>-2.0</b>	<b>120'861</b>	<b>2'704</b>	<b>2.3</b>

Quelle: TSM Treuhand GmbH

\*inkl. Lokalspezialitäten // \*\*inkl. Industrieware und Lokalspezialitäten

## Käse-Export Monatsvergleich 2019-2021



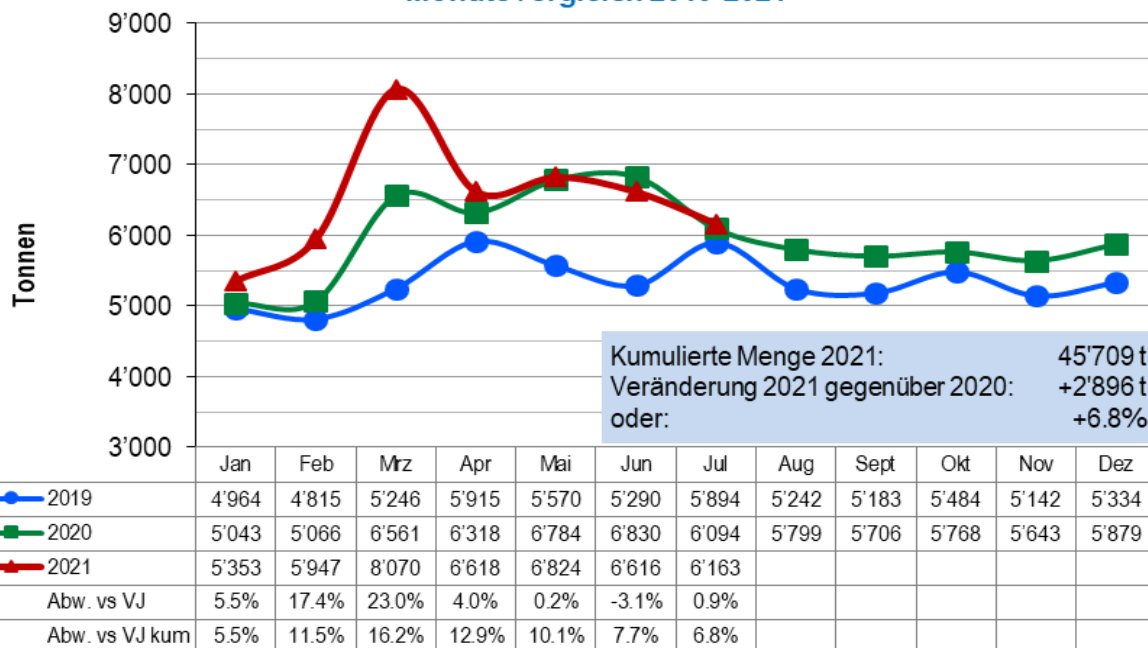
© Grafik: Marktlagebericht SMP, TSM, BOB, BSM, BO Milch.

Quellen: EZV, TSM Treuhand GmbH

Käse	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan. – Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Appenzeller® Käse	317	-29	-8.4	2'787	188	7.2
Emmentaler AOP	787	57	7.8	6'177	-4	-0.1
Le Gruyère AOP	926	-74	-7.4	7'303	404	5.9
Raclette Suisse®	71	-3	-4.1	629	-302	-32.4
Sbrinz AOP	5	-9	-64.3	54	-8	-12.9
Tête de Moine AOP	86	5	6.2	813	108	15.3
Tilsiter Switzerland	18	9	100.0	108	20	22.7
Vacherin Fribourgeois AOP	8	1	14.3	153	40	35.4
Vacherin Mont d'Or AOP	0	0	0.0	4	-3	-42.9
<b>Zwischentotal Sortenkäse v.a. silofreie Milch</b>	<b>2'218</b>	<b>-43</b>	<b>-1.9</b>	<b>18'028</b>	<b>443</b>	<b>2.5</b>
Frischkäse / Quark	869	102	13.3	5'824	774	15.3
Fertigfondue	128	-68	-34.7	1'366	84	6.6
Schmelzkäse	68	1	1.5	518	-55	-9.6
Switzerland Swiss	380	-38	-9.1	2'725	-133	-4.7
Weichkäse	33	-9	-21.4	299	51	20.6
Andere Halbhart- und Hartkäse (<45% FiT)	631	191	43.4	4'219	466	12.4
Andere Halbhart- und Hartkäse (vollfett)	745	107	16.8	5'553	481	9.5
Andere Halbhart- und Hartkäse (≥ 55% FiT)	192	32	20.0	1'676	510	43.7
Andere Käse	427	56	15.1	2'894	522	22.0
<b>Zwischentotal diverse Käse</b>	<b>3'473</b>	<b>374</b>	<b>12.1</b>	<b>25'070</b>	<b>2'703</b>	<b>12.1</b>
<b>Total Käse (inkl. nachträgliche Korrekturen)</b>	<b>5'691</b>	<b>331</b>	<b>6.2</b>	<b>43'099</b>	<b>3'146</b>	<b>7.9</b>

Quellen: EZV, TSM Treuhand GmbH

## Käse-Import Monatsvergleich 2019-2021



© Grafik: Marktlagebericht SMIP, TSM, BOB, BSM, BO Milch.

Quellen: EZV, TSM Treuhand GmbH

Käse	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan. – Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Mascarpone, Ricotta Romana	110	-24	-17.9	878	-10	-1.1
Mozzarella	672	18	2.8	3'790	392	11.5
Anderer Frischkäse / Quark	2'062	101	5.2	14'204	1'513	11.9
<b>Zwischentotal Frischkäse / Quark</b>	<b>2'844</b>	<b>96</b>	<b>3.5</b>	<b>18'872</b>	<b>1'895</b>	<b>11.2</b>
Brie, Camembert, Italico	114	-22	-16.2	998	-45	-4.3
Danablu, Gorgonzola, Roquefort	51	-3	-5.6	409	-14	-3.3
Weisschimmelkäse	87	1	1.2	728	46	6.7
Anderer Weichkäse	810	-56	-6.5	6'296	111	1.8
<b>Zwischentotal Weichkäse</b>	<b>1'061</b>	<b>-81</b>	<b>-7.1</b>	<b>8'431</b>	<b>98</b>	<b>1.2</b>
Halbhartkäse (gerieben, pulverisiert)	67	19	39.6	733	192	35.5
Anderer Halbhartkäse	955	9	1.0	7'643	422	5.8
<b>Zwischentotal Halbhartkäse</b>	<b>1'057</b>	<b>4</b>	<b>0.4</b>	<b>8'687</b>	<b>622</b>	<b>7.7</b>
Hartkäse (gerieben, pulverisiert)	53	-18	-25.4	485	-21	-4.2
Anderer Hartkäse	427	38	9.8	3'329	219	7.0
<b>Zwischentotal Hartkäse</b>	<b>523</b>	<b>27</b>	<b>5.3</b>	<b>4'099</b>	<b>211</b>	<b>5.4</b>
Grana / Parmigiano	342	-9	-2.6	2'960	-52	-1.7
Schmelzkäse	336	19	6.0	2'660	122	4.8
<b>Total Käse</b>	<b>6'163</b>	<b>55</b>	<b>0.9</b>	<b>45'709</b>	<b>2'896</b>	<b>6.8</b>

Quellen: EZV, TSM Treuhand GmbH

## Kommentar zum Käse

### Produktion

Im Juli 2021 wurden 16'562 Tonnen Käse produziert. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme von 344 Tonnen oder minus 2.0 Prozent.

Die kumulierte Produktion (Jan. – Juli 2021) betrug 120'861 Tonnen. Sie war um 2'704 Tonnen oder 2.3 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

Zulegen konnten vor allem Le Gruyère AOP (+920 t, +5.0%), Raclette Suisse® (+916 t, +10.1%), Industrieware (+614 t, +18.0%), übrige Frischkäse (+593 t, +6.8%) und „Andere“ Halbhart- und Hartkäse / mager, viertelfett (+367 t, +21.4%).

Den grössten Produktionsrückgang verzeichnen Quark (-760 t, -6.7%), Mozzarella (-377 t, -2.6%), Tilsiter Switzerland (-243 t, -15.2%), Switzerland Swiss (-224 t, -4.9%), „Andere“ Käse (-219 t, -13.5%) und „Andere“ Halbhart- und Hartkäse / halb- bis vollfett (-217 t, -1.9%).

### Export

Im Juli 2021 wurden 5'691 Tonnen Käse exportiert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat hat der Export um 331 Tonnen oder 6.2 Prozent zugenommen.

Der kumulierte Export von Januar – Juli 2021 betrug 43'099 Tonnen und lag um plus 3'146 Tonnen oder 7.9 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

Mehr exportiert wurde hauptsächlich von Frischkäse / Quark (+774 t, +15.3%), „Andere“ Käse (+522 t, +22.0%), „Andere“ Halbhart- und Hartkäse /  $\geq$  55% FiT (+510 t, +43.7%), „Andere“ Halbhart- und Hartkäse / vollfett (+481 t, +9.5%), „Andere“ Halbhart- und Hartkäse / <45% FiT (+466 t, +12.4%) und Le Gruyère AOP (+404 t, +5.9%).

Rückläufige Exporte verzeichnet vorwiegend Raclette Suisse® (-302 t, -32.4%).

### Import

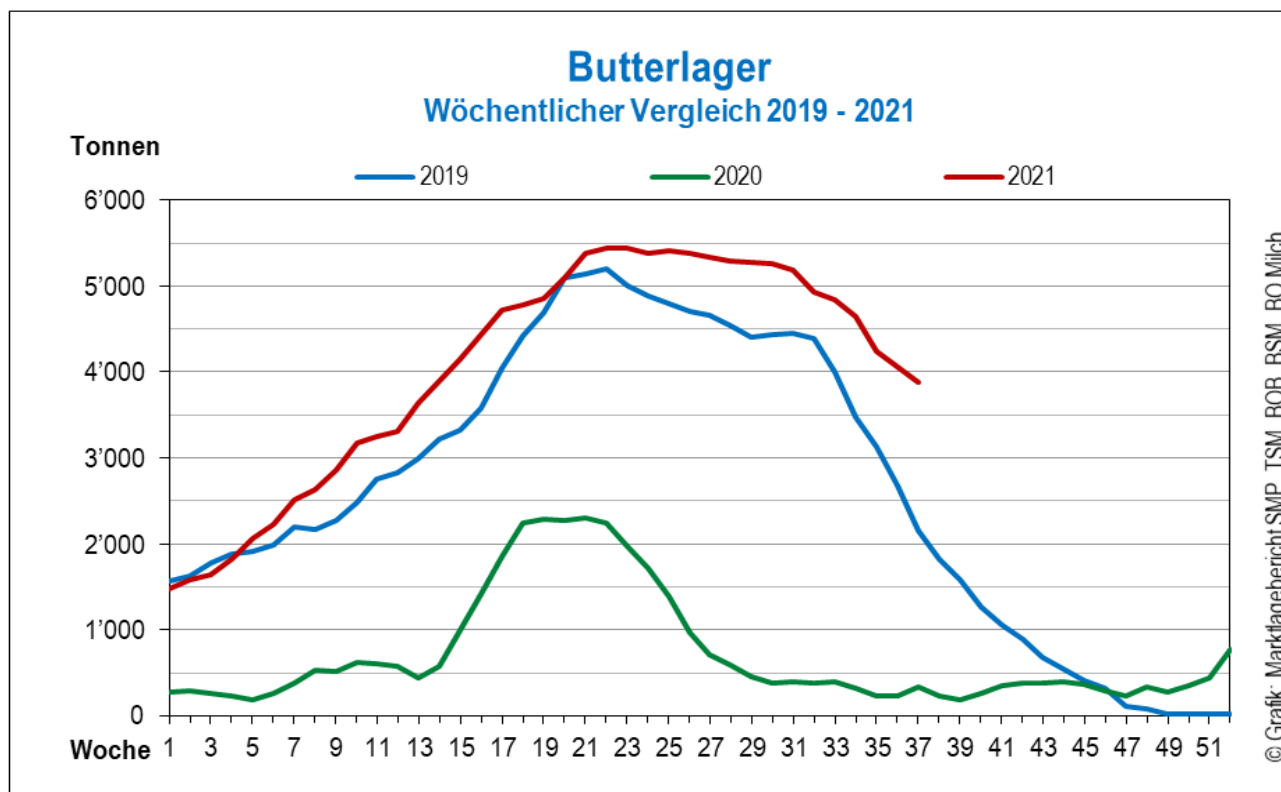
Im Juli 2021 wurden 6'163 Tonnen Käse importiert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat hat der Import um 55 Tonnen oder 0.9 Prozent zugenommen.

Der kumulierte Import von Januar – Juli 2021 betrug 45'709 Tonnen und lag um plus 2'896 Tonnen oder 6.8 Prozent höher als in der Vorjahresperiode.

Mehr importiert wurde hauptsächlich von „Andere“ Frischkäse / Quark (+1'513 t, +11.9%), „Andere“ Halbhartkäse (+422 t, +5.8%) und Mozzarella (+392 t, +11.5%).

Rückläufige Importe verzeichnen vor allem Grana / Parmigiano (-52 t, -1.7%) und die Kategorie Brie, Camembert, Italicco (-45 t, -4.3%).

## Butter



Quelle: BOB (Tiefkühlager)

## Aktuellste Entwicklung bei der Butter

Butter	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan. – Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Butterproduktion	2'372	-154	-6.1	25'881	+721	+2.9
Butterverkäufe Inland *	2'872	-268	-8.5	22'538	-1'813	-7.4
Butterexporte *	0	-25	-100.0	124	-217	-63.6
Tiefkühlagerbestand Ende Monat	5'320	+4'328	+436.3			

Quelle: BOB (Mengenangaben exkl. gewerbliche Mengen)

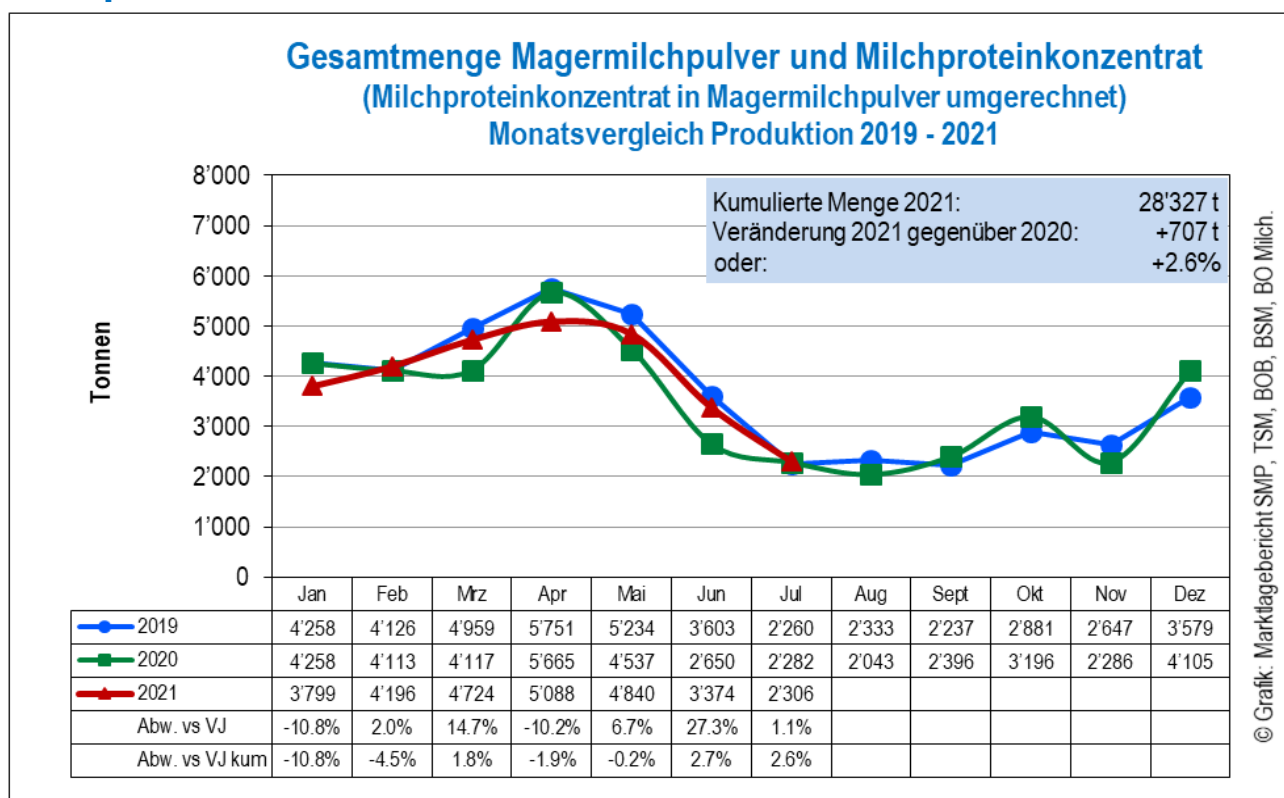
\* Alle Mengen umgerechnet in Butter 82% Fett

## Kommentar

Die Butterproduktion im Juli 2021 war gegenüber dem Vorjahr (2020) um 154 Tonnen tiefer. Die Butterhersteller produzierten 2'372 Tonnen Butter. Dies sind 6.1 Prozent weniger Butter als in der Vergleichsperiode. Die Verkaufsmengen sind im gleichen Zeitraum um 8.5 Prozent respektive 268 Tonnen auf 2'872 Tonnen zurückgegangen.

Ende Juli 2021 lagerten 5'320 Tonnen Butter in den Schweizer Tiefkühlagern. Dies sind 4'328 Tonnen oder 436.3 Prozent mehr als im Vorjahr.

## Milchpulver



Quelle: BSM

### Gesamtmenge Magermilchpulver und Milchproteinkonzentrat

Im Juli 2021 wurden 11'102 Tonnen Magermilch zu Milchproteinkonzentrat verarbeitet. Das entspricht 1'028 Tonnen Magermilchpulveräquivalent. Gesamthaft wurden im Juli 2'306 Tonnen Magermilchpulver und Milchproteinkonzentrat (in Tonnen Magermilchpulveräquivalent) hergestellt. Gegenüber dem Vorjahr sind dies 25 Tonnen oder 1.1 Prozent mehr als im Vergleichsmonat.

Im Zeitraum von Januar bis Juli 2021 wurden 28'327 Tonnen Magermilchpulver und Milchproteinkonzentrat hergestellt. Dies entspricht im Vergleich zur Vorjahresperiode einer Produktionssteigerung von 707 Tonnen oder 2.6 Prozent.

### Aktuellste Entwicklung bei Magermilchpulver und Vollmilchpulver

Milchpulver	Juli 2021	Abweichung vs. Vorjahresmonat		Jan. – Juli 2021	kum. Abweichung vs. Vorjahr	
		Tonnen	Prozent		Tonnen	Prozent
Vollmilchpulver-Produktion	886	+425	+92.1	8'686	+545	+6.7
Lagerbestand am Ende des Monats	2'433	+292	+13.7			
Magermilchpulver-Produktion	1'278	+203	+18.9	16'198	+2'127	+15.1
Lagerbestand am Ende des Monats	7'285	+1'443	+24.7			

Quelle: BSM

## Milch-Marktinformationen Ausland

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
<b>Marktinfo 2018 (1. Zeile)</b>														
<b>Marktinfo 2019 (2. Zeile)</b>														
<b>Marktinfo 2020 (3. Zeile)</b>														
<b>Marktinfo 2021 (4. Zeile)</b>									*					
<b>Marktinfo 2022 (5. Zeile)</b>														
<b>EU-Preise (€/t)</b>														
VMP (26%, Sprüh, Säcke, Kempten)	2532 2825 3075 2810	2595 2904 3055 2945	2608 2825 2935 3172	2666 2899 2707 3250	2821 2993 2615 3295	2890 2965 2708 3276	2814 2878 2762 3233	2905 2865 2780 3231	2976 2953 2800 3420	2846 3020 2816	2760 3046 2764	2707 3088 2780		+
VMP (26%, Sprüh, Frankreich)	2560 2774 3110 2783	2608 2930 3050 2965	2653 2918 2970 3146	2703 2940 2646 3265	2842 3020 2593 3260	2930 3070 2710 3228	2850 3010 2760 3160	2910 2893 2780 3086	2963 2950 2720 3230	2728 2980 2705	2750 3065 2680	2750 3150 2736		+
MMP (Lm, Sprüh, Säcke, Kempten)	1374 1893 2623 2298	1368 1963 2603 2398	1305 1958 2386 2478	1328 1930 1978 2535	1501 2068 2020 2603	1600 2094 2183 2613	1524 2079 2172 2521	1597 2121 2119 2518	1668 2203 2195 2770	1591 2383 2213	1626 2523 2180	1727 2607 2223		+
MMP (Lm, Sprüh, Frankreich)	1370 1928 2654 2289	1353 1985 2623 2385	1308 1948 2350 2488	1328 1935 1916 2533	1504 2094 1980 2583	1593 2138 2203 2596	1538 2128 2150 2475	1590 2120 2088 2483	1658 2183 2142 2610	1560 2354 2208	1615 2495 2163	1768 2600 2200		+
Butter (lose, Kempten)	4140 4480 3630 3390	4670 4320 3600 3640	4840 4130 3500 4060	5440 4180 2790 4020	5990 4110 2880 3960	6070 3860 3180 3990	5550 3700 3420 3830	5660 3560 3430 3930	5510 3630 3490 4350	4860 3680 3470	4490 3630 3430	4420 3630 3340		+
Butter (lose, Frankreich)	4180 4492 3660 3415	4650 4438 3550 3660	4988 4145 3325 4142	5350 4250 2736 4230	6070 4230 3018 4290	6145 3988 3208 4302	5636 3760 3400 4200	5510 3525 3400 4075	5525 3550 3464 4250	4714 3590 3365	4475 3575 3315	4281 3600 3320		+
Emmentaler (Industrie, Kempten)	4470 4540 4600 4610	4290 4530 4600 4810	4350 4420 4600 4590	4410 4400 4570 4650	4330 4400 4450 4650	4290 4390 4550 4650	4230 4420 4600 4650	4410 4500 4600 4680	4350 4600 4620 5400	4430 4600 4300	4290 4600 4490	4500 4600 4550		+
Emmentaler (Rohmilch, Kempten)	5520 5840 5820 6010	5890 6130 6170 6040	5880 5680 5730 6150	5620 5880 5730 6000	5620 5830 6180 5680	5830 5630 6200 5690	5680 5680 5970 6180	5580 5790 6070 6290	5660 5800 6040	5920 6130 5940	5900 6030 5550	5580 6120 5990		
Milchpreis (LTO) F: 4.2% / E: 3.4%, ab Hof	354.4 338.5 338.9 337.7	343.9 338.2 342.3 339.8	335.8 335.2 332.6 --	325.1 332.1 324.7 --	321.0 332.1 322.0 --	327.1 332.9 322.4 --	340.2 335.6 325.1 --	343.7 333.6 327.1 --	346.9 335.6 329.9 --	348.2 335.1 332.6 --	346.6 337.3 333.7 --	342.9 339.9 335.3 --		
Spotmilch (Lodi, Italien) F: 3.7% / E: 3.25%, Rampe	353.0 423.0 450.0 351.0	303.0 422.0 376.0 363.0	293.0 408.0 328.0 335.0	303.0 388.0 301.0 321.0	324.0 389.0 326.0 344.0	384.0 432.0 353.0 378.0	383.0 456.0 350.0 395.0	404.0 448.0 346.0 393.0	407.0 458.0 353.0 410.0	432.0 448.0 348.0	457.0 439.0 357.0	439.0 421.0 348.0		-
Rohstoffwert (ife-Indikator, Kiel) F: 4.0% / E: 3.4%, ab Hof	292 322 362 313	273 321 355 329	292 309 321 357	305 306 270 362	351 320 258 370	368 310 288 375	339 304 301 362	337 298 299 365	352 314 311	314 342 315	297 357 316	307 361 317		+
<b>EU-Lagerhaltung (1'000 t)</b>														
MMP öffentlich verfügbar	377 104 -- --	376 4 -- --	372 3 -- --	367 1 -- --	343 1 6 --	308 0.2 20 --	288 0.02 19 --	282 -- 18	280 -- 17	253 -- 13	220 -- 10	175 -- --		



Marktinfo 2018 (1. Zeile) Marktinfo 2019 (2. Zeile) Marktinfo 2020 (3. Zeile) Marktinfo 2021 (4. Zeile) Marktinfo 2022 (5. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
<b>EU-Milchproduktion</b> (Δ% Vorjahresperiode)														
Deutschland	+5.2 -2.1 +0.9 -1.7	+3.7 -0.7 +0.9 -2.4	+1.5 +1.2 +0.5 -1.1	+3.2 -0.5 +0.2 -0.7	+3.6 -1.5 +0.0 +0.0	+2.4 -- +0.2 -1.3	+2.8 -1.2 +0.8 -1.3	+0.5 +0.8 -0.8 -	+0.1 +0.9 -0.0 -	-0.5 +0.4 -0.7 -	-1.1 +0.6 -0.5 -	-1.4 +1.1 -1.1 -	+1.7 -0.1 +0.1 -1.2	+/-
Frankreich	-- -2.9 +1.3 -3.7	+3.1 -2.4 +1.7 -2.6	-0.5 -0.8 +0.6 -1.4	-0.8 -1.0 -0.7 +0.7	+0.4 -1.6 -1.9 +2.6	+1.3 +0.2 -0.5 +0.8	+1.2 -0.9 +2.7 -1.9	-0.1 +1.0 -0.9 -	-1.7 +0.9 +1.1 -	-3.7 +1.5 -0.7 -	-3.7 +1.7 -0.4 -	-3.2 +1.1 -1.5 -	-0.2 -0.2 +0.2 -0.8	+/-
<b>EU-27 total</b> ohne Fettkorrektur	+3.3 -1.3 +1.3 -0.9	+2.6 -0.2 +1.3 -1.0	+0.4 +1.5 +1.1 +0.7	+0.8 +1.6 +0.5 +0.9	+1.6 -0.1 +0.3 +1.8	+1.2 -0.1 +1.3 +0.8	+1.0 +0.2 +2.0 -0.6	-0.1 +1.0 +0.4 -	-0.1 +0.7 +1.2 -	-0.3 +0.5 +1.1 -	-0.8 +0.9 +1.1 -	-1.1 +1.1 +0.3 -	+0.8 +0.5 +1.2 +0.4	+/-
<b>Weltmarkt-Preise (\$/t)</b>														
VMP (26%, Sprüh, fob Westeuropa)	2938 2950 3288 3325	2938 3150 3188 3500	3188 3225 2988 4063	3250 3275 2775 3950	3300 3425 2738 3938	3238 3250 2825 3913	3050 3138 3981 3825	3013 3088 3063 3713	2888 3113 3050 3800	2800 3150 3063 -	2763 3250 3063 -	2800 3350 3188 -		+
VMP (26%, Sprüh, fob Ozeanien)	2950 2758 3171 3338	3238 3031 3006 3494	3231 3269 2875 4079	3313 3319 2781 4094	3269 3231 2694 4150	3231 3069 2794 4063	3013 3079 3146 3931	3004 3181 3025 3675	2819 3150 2956 3775	2725 3175 3038 -	2656 3294 3019 -	2644 3250 3163 -		+
VMP (26%, Sprüh, fas Fonterra, NZ, Termin)1	2719 2638 3309 3210 3758	2962 2783 3226 3366 3771	3235 2998 2969 3614 --	3216 3300 2830 4070	3296 3301 2693 4083	3247 3178 2621 4101	3185 3009 2853 4028	3010 3170 3345 3998	2963 3259 3034 3670	2843 3242 3039 3815	2713 3265 3100 3777	2548 3327 3051 3768		+/-
MMP (Lm, Sprüh, fob Westeuropa)	1694 2250 2913 2938	1694 2375 2850 2950	1706 2313 2525 3038	1738 2300 2213 3088	1838 2413 2225 3175	1825 2363 2363 3125	1775 2338 3263 2975	1813 2375 2413 2925	1950 2438 2600 3200	1875 2625 2688 -	1913 2788 2625 -	2025 2900 2725 -		+
MMP (Lm, Sprüh, fob Ozeanien)	1800 2413 3038 3200	1988 2619 3006 3200	1900 2575 2763 3379	1931 2550 2581 3419	2063 2563 2500 3506	2113 2394 2600 3488	2025 2546 2717 3231	2013 2594 2806 3056	2081 2638 2825 3300	2006 2738 2950 -	2050 2988 2800 -	1994 2981 2906 -		+
MMP (Lm, Sprüh, fas Fonterra, NZ, Termin)1	1670 2040 2977 2938 3285	1850 2643 3101 3375 3325	1960 2680 3249 3271 --	1928 2586 2961 3412	1985 2628 2551 3410	2146 2511 2644 3542	2220 2355 2699 3471	-- 2245 -- --	2040 2489 3156 3035	2175 2604 3015 3300	2040 2685 2885 3298	2092 3112 2852 3307		+/-
Butter (fob, Westeuropa)	4875 4625 4100 4325	4875 4500 4025 4638	5200 4625 4000 5200	5325 4888 3550 5125	5500 4913 3575 4650	5450 4525 3563 4450	5325 4250 4675 4175	5200 4050 3513 4313	4925 4050 3500 4900	4750 4050 3525 -	4450 4138 3650 -	4300 4100 3875 -		+
Butter (fob, Ozeanien)	4763 4196 4042 4625	5338 4450 4169 4988	5300 4944 4269 5654	5588 5606 4275 5756	5750 5631 3894 5106	5700 4813 3638 4694	5194 4383 3642 4506	4792 4081 3438 4631	4356 4138 3406 5000	4163 4125 3606 -	4131 4138 3825 -	3819 3963 4069 -		+
Butterfett (100%, fas Fonterra, NZ, Termin)1	6923 4860 5048 4311 5963	6615 5301 4783 5357 2985	6532 5870 4259 5525 2975	6142 5885 4585 6405	6097 6435 4055 6054	6216 7197 4395 4905	5959 -- 3949 6317	5699 5550 4065 6127	5202 4975 3745 5791	5259 4994 3961 5984	5133 5195 4139 2953	4728 5259 4471 2950		+/-
Butter (82%, fas, Fonterra, NZ, Termin)1	4495 3885 4050 4220 4856	5025 4270 4225 4821 4905	5450 4335 4075 5180 4855	5275 5100 4540 5778	5660 5655 -- 5720	5765 5600 3840 5992	5630 4700 3670 4620	5010 4480 3505 4430	4520 4045 3365 4835	4300 4180 3315 4890	4360 4205 3820 4840	3960 4200 3835 4845		+/-



Marktinfor 2018 (1. Zeile) Marktinfor 2019 (2. Zeile) Marktinfor 2020 (3. Zeile) Marktinfor 2021 (4. Zeile) Marktinfor 2022 (5. Zeile)	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø	Trend
<b>Lagerhaltung USA (1'000 t)</b>														
USA: Butter (privat)	102.9 95.8 112.3 150.7	120.6 110.5 137.0 161.0	124.3 122.4 140.5 162.2	139.5 132.0 169.1 175.3	153.6 142.4 170.6 186.9	152.8 148.1 164.5 188.2	144.5 149.6 168.6 180.4	132.0 138.2 168.6 168.6	128.5 131.9 156.1 156.1	104.7 106.4 136.0 136.0	69.8 82.0 114.3 114.3	81.4 86.1 124.3 124.3		+/-
USA: MMP	139.2 129.9 127.2 138.3	135.4 140.8 144.4 155.9	134.9 131.5 159.4 143.8	124.0 126.2 178.1 144.1	122.7 131.6 153.7 157.9	137.6 132.1 127.5 158.5	144.0 132.5 142.3 146.2	127.5 122.3 122.7 122.7	119.0 113.8 105.8 105.8	114.3 98.9 106.7 106.7	131.3 101.0 113.0 113.0	124.6 112.2 128.5 128.5		+/-
<b>Welt-Milchproduktion (Δ% Vorjahresperiode)</b>														
Neuseeland	-4.9 +7.7 -0.7 +0.8	-2.2 +0.1 +0.0 +3.0	-1.5 -8.3 -1.9 +9.8	+2.9 -8.4 -0.6 +11.6	+0.1 -0.1 +4.3 +7.6	+11.2 +14.1 +1.8 +1.7	+5.7 +4.6 +4.4 +6.6	+4.7 +0.8 +5.3 +5.3	+6.1 -0.7 +1.7 +1.7	+5.8 -2.6 +0.8 +0.8	+1.0 +0.3 -2.5 -2.5	+4.4 -0.5 +0.7 +0.7	+2.3 -0.7 +0.1 +6.2	+/-
Australien	+3.9 -11.1 +0.6 +3.3	+3.5 -12.6 +8.2 -0.5	+2.5 -10.1 +7.2 -1.8	+4.5 -13.3 +6.6 +0.0	+2.5 -13.6 +7.0 +2.6	-1.4 -7.3 +4.2 -0.5	-3.1 -8.4 +2.9 -3.5	-3.6 -5.9 +3.5 -3.5	-3.3 -4.5 +0.2 +0.2	-5.5 -5.5 -0.3 -0.3	-7.6 -3.4 -0.0 -0.0	-7.0 -0.0 -2.0 +2.5	-1.9 -6.6 +0.5 +0.5	+/-
USA	+1.8 +0.9 +0.9 +2.4	+1.8 +0.1 +5.3 -1.3	+1.3 -0.6 +2.2 +1.8	+0.6 +0.1 +1.2 +3.5	+0.8 -0.4 -1.1 +4.6	+1.4 -0.2 +0.8 +2.9	+0.5 -0.0 +2.0 +2.0	+1.4 +0.2 +1.8 +1.1	+1.3 +1.3 +2.3 +2.3	+0.8 +1.3 +2.3 +2.3	+0.6 +0.5 +3.0 +3.0	+0.5 +0.7 +3.1 +3.1	+1.0 +0.3 +1.9 +2.8	+/-
<b>Wechselkurse</b>														
€ / CHF (SNB)	1.1725 1.1296 1.0764 1.0793	1.1544 1.1366 1.0650 1.0855	1.1682 1.1315 1.0590 1.1062	1.1882 1.1316 1.0544 1.1033	1.1786 1.1308 1.0568 1.0968	1.1555 1.1165 1.0717 1.0940	1.1620 1.1079 1.0706 1.0854	1.1405 1.0893 1.0768 1.0760	1.1288 1.0906 1.0784 1.0784	1.1412 1.0979 1.0740 1.0740	1.1375 1.0978 1.0780 1.0780	1.1296 1.0931 1.0816 1.0816		+/-
\$ / CHF (SNB)	0.9616 0.9892 0.9702 0.8866	0.9341 1.0015 0.9761 0.8973	0.9471 1.0006 0.9570 0.9295	0.9676 1.0065 0.9710 0.9213	0.9969 1.0108 0.9707 0.9028	0.9895 0.9889 0.9511 0.9079	0.9946 0.9874 0.9346 0.9180	0.9886 0.9789 0.9101 0.9142	0.9679 0.9905 0.9144 0.9144	0.9935 0.9936 0.9128 0.9128	1.0011 0.9931 0.9109 0.9109	0.9923 0.9836 0.8889 0.8889		+/-

#### Weitere Informationen zum EU- und Weltmarkt

**EU-27:** Im Juli 2021 fiel der saisonale Rückgang der Milchproduktion mit minus 0.6 Prozent stärker aus als im Vorjahresmonat. Die zwischen Nord- und Südeuropa uneinheitliche Grünlandentwicklung und die hohen Kosten für Kraftfutter dürften hierbei eine Rolle gespielt haben. In den ersten sieben Monaten 2021 wurden rund 87.2 Mio. Tonnen Milch produziert, rund 90'000 Tonnen weniger als in der Vorjahresperiode (schaltjahrbereinigt +0.4%).

Von Januar bis Juni 2021 wurden durchschnittlich 1.5 Prozent mehr Milchkühe geschlachtet als im Vorjahreszeitraum. Innerhalb der EU zeigt sich aber eine völlig uneinheitliche Entwicklung. So blieben z.B. in Deutschland die Schlachtungen mit plus 0.8 Prozent recht stabil, in Schweden hingegen haben sie mit minus 14.1 Prozent besonders stark abgenommen.

Im ersten Halbjahr 2021 wurde in der EU-27 um 0.5 Prozent weniger Konsummilch, dafür um jeweils 2.8 Prozent mehr Konsumrahm und Käse produziert; die Butterproduktion sank um rund 0.9 Prozent.

#### Weltmarkt:

**USA:** Im Juli 2021 stieg die Milchproduktion um 1.4 Mio. Tonnen (+2.0%) vs. Vorjahresmonat. Die steigende Tendenz hat sich aber im August aufgrund regionaler Dürre und hoher Futterkosten abgeschwächt (+1.1%).

Das US-Landwirtschaftsministerium prognostiziert für 2021 eine Zunahme bei der Milchproduktion um plus 2.3 Prozent; der durchschnittliche Milchpreis wird auf 39.57 USD/100 kg Milch oder umgerechnet 33.5 EUR/100 kg Milch geschätzt.

Der **FAO Preisindex für Milchprodukte** verzeichnete im Juli 2021 mit 116.7 Punkten den zweiten Monat in Folge ein Minus, nachdem er zuvor 12 Monate kontinuierlich angestiegen ist. Laut FAO (Ernährungs- und Wirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) gingen die Preise für Milchprodukte produktübergreifend zurück. Magermilchpulver verzeichnete den stärksten Rückgang, gefolgt von Butter, Vollmilchpulver und Käse.

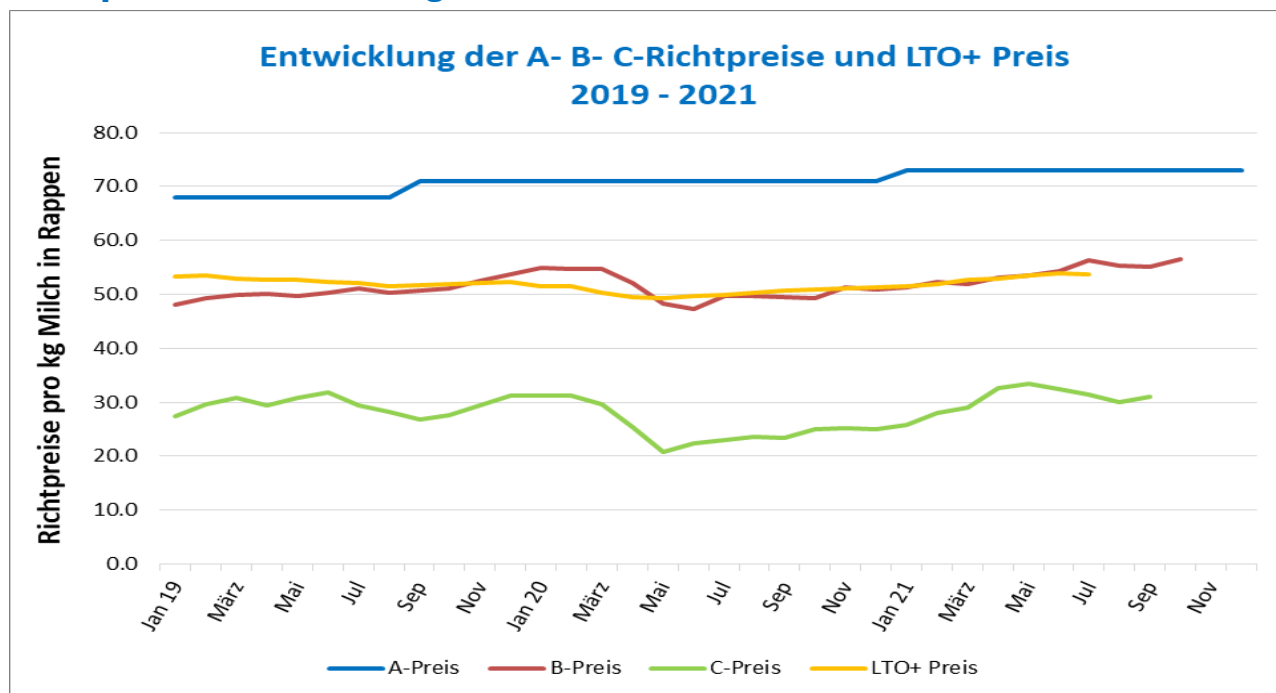
#### Bemerkungen:

1: Durchschnittspreise von abgeschlossenen Warentermingeschäften GDT [aktuellste Preise sind **fett/kursiv** dargestellt].

\*: Aktuelle Werte **[fett dargestellt]** am Ausgabedatum

Quelle: AMI, CLAL, dairyaustralia, dairynz, dcanz, eucolait, Fonterra, ife, LTO, Office d'élevage, SNB, ZMB.

## Richtpreise Branchenorganisation Milch



Quelle: BO Milch

		<b>A-Richtpreis</b> Der Richtpreis gilt für Milch im A-Segment mit 4% Fett, 3.3% Eiweiss (franko Rampe).	<b>B-Richtpreis</b> Der Richtpreis für das B-Segment gilt für Milchprodukte mit eingeschränkter Wertschöpfung resp. höherem Konkurrenzdruck.	<b>C-Richtpreis</b> Der Richtpreis für das C-Segment gilt für Regulier- und Abräumprodukte ohne Beihilfe.	<b>Mindestpreis Käseeremilch für Käse auf Stufe vollfett</b> Der LTO+ ist der Mindestpreis für alle verkäste Milch franko Rampe Verarbeiter.
Jahr	Monat	(Rp./kg, franko Rampe, exkl. MwSt., 4.0% Fett, 3.3% Eiweiss)			(Rp./kg, ab Hof)
2020	Januar	71.0	54.9	31.3	51.5
2020	Februar	71.0	54.7	31.2	51.5
2020	März	71.0	54.8	29.7	50.3
2020	April	71.0	52.1	25.4	49.4
2020	Mai	71.0	48.2	20.7	49.2
2020	Juni	71.0	47.2	22.4	49.7
2020	Juli	71.0	49.6	23.0	49.9
2020	August	71.0	49.7	23.5	50.3
2020	September	71.0	49.4	23.3	50.7
2020	Oktober	71.0	49.3	25.0	50.8
2020	November	71.0	51.3	25.2	51.1
2020	Dezember	71.0	50.8	24.9	51.3
2021	Januar	73.0	51.2	25.8	51.5
2021	Februar	73.0	52.2	28.0	51.9
2021	März	73.0	51.8	29.0	52.7*
2021	April	73.0	53.1	32.7	53.0*
2021	Mai	73.0	53.5	33.4	53.5*
2021	Juni	73.0	54.4	32.4	53.9*
2021	Juli	73.0	56.4	31.4	53.8*
2021	August	73.0	55.4	30.0	
2021	September	73.0	55.2	31.0	
2021	Oktober	73.0	56.6	31.5 – 32.5	
2021	November	73.0			
2021	Dezember	73.0			

**Bemerkungen:** Ab 1. Januar 2019 enthalten alle aufgeführten Preise die direkt an die Produzenten ausbezahlte Zulage für Verkehrsmilch. Die definitiven Zahlen sind abrufbar ab erster Woche des Monats unter [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch)  
**Provisorische Schätzung für den aktuellen Monat.**  
 \*Seit März 2021 werden keine LTO-Preise publiziert. Die BO Milch berechnet einen Ersatz für den LTO+ aus einem indiziertem EU-Milch- und AMI-Erzeugerpreis.

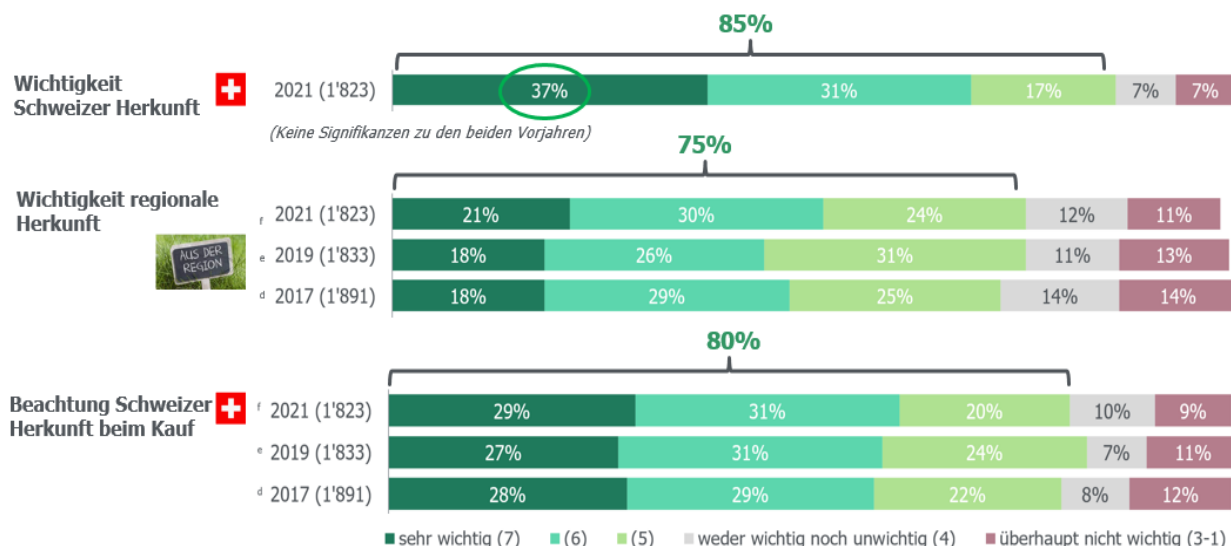
Die Tabelle enthält die im Rahmen der Branchenorganisation Milch für den Molkereimilchbereich periodisch beschlossenen Richtpreise. Basis ist das Reglement für den Standardvertrag, für die Modalitäten zum Erst- und Zweitmilchkauf und zur Segmentierung. Weitere Informationen unter: [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch)  
 Marktlagebericht September 2021

## Konsumenten achten auf Herkunft und Informationen auf der Verpackung

Am 25. August 2021 fand der 24. Markt- und Konsumentenbarometer von Agro-Marketing Suisse (AMS) statt. Die zwei folgenden Grafiken zeigen interessante Details, über die Denk- und Handlungsweisen von Konsumenten in der Schweiz.

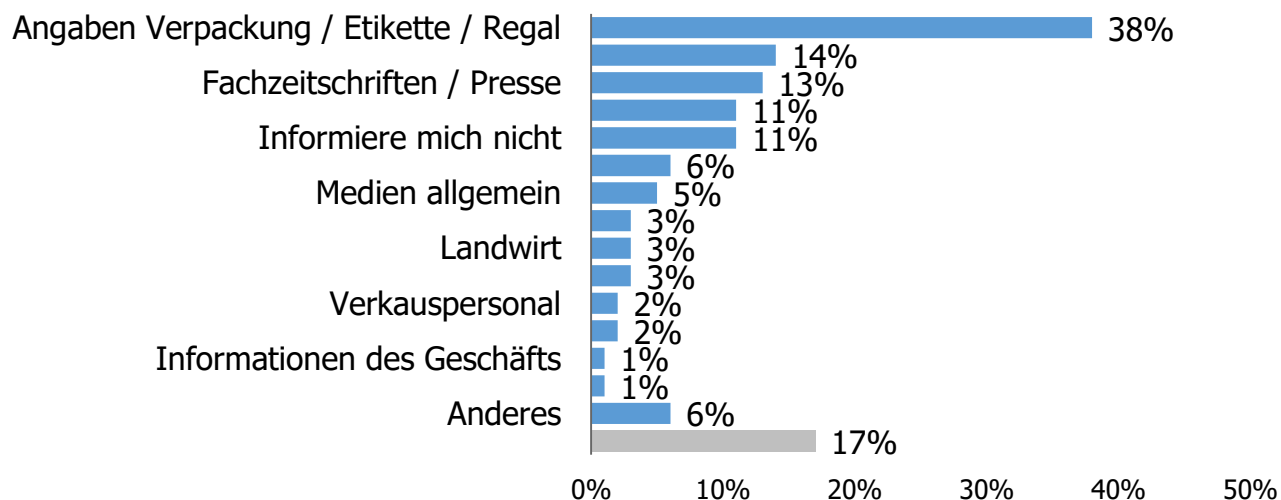
Beim Kauf von Lebensmitteln wird signifikant häufiger als vor vier Jahren auf Schweizer und regionale Herkunft geachtet. Bei 82 Prozent der Befragten geniessen landwirtschaftliche Produkte aus der Schweiz eine klar höhere Glaubwürdigkeit als Produkte aus dem Ausland.

**Bei 85 Prozent der Befragten ist die Swissness wichtig und 80 Prozent achten beim Kauf darauf:**



Quelle: AMS-Agro-Marketing Suisse, DemoSCOPE, Herkunft der Nahrungsmittel 2021

**Befragte Konsumenten informieren sich über das Produkt, vor allem beim Lesen der Etikette auf der Verpackung:**



Quelle: AMS-Agro-Marketing Suisse, Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Information über Eigenschaften CH Landwirtschaft 2021